

Nur Jonas Greif sorgt für Heimsieg

TENNIS: Jugendturnier in St. Georgen mit Rekordteilnehmerzahl – Südtiroler haben wenig zu melden

ST. GEORGEN (kö). Mit einer Rekordteilnehmerzahl von 428 Nachwuchsspielern aus ganz Italien wartete auch in diesem Jahr wieder das Jugendturnier „Raiffeisen Bank The Future Grand Prix“ in St. Georgen auf. Die Ehre der Südtiroler rettete Jonas Greif aus Kaltern mit seinem Sieg in der Kategorie Unter 14.

Nachdem Greif im Halbfinale überraschend den topgesetzten Filippo Di Perna aus dem Rennen geworfen hatte, ließ er auch im Finale dem Rungger Tobias Kirchlechner mit 6:3, 6:1 keine Chance. Kirchlechner und Greif waren die einzigen Südtiroler des gesamten Turniers, die es ins Finale schafften. Südtirols Hoffnung und Nummer 1 in der Kategorie Unter 12, Maximilian Figl, konnte im Viertelfinale gegen Enrico Pittalis aus Krankheitsgründen nicht mehr antreten. Pittalis schaffte es bis ins Finale, musste sich dort aber Giacomo Nosei geschlagen geben. Ein Dreisatz-Krimi war das Fina-



Jonas Greif aus Kaltern (rechts) gewann das Südtiroler U14-Finale gegen Tobias Kirchlechner vom TC Rungg.

le der U16-Burschen zwischen Noah Perfetti und Andrea Cherchi, bei welchen schlussendlich Perfetti das bessere Ende für sich hatte.

Bei den U12-Mädchen fegte Roberta Sechi aus Sardinien nacheinander die Südtirolerinnen Anna Katharina Palla mit

6:3, 6:1 (Viertelfinale) und Nadine Vinatzer mit 6:0, 6:0 (Halbfinale) vom Platz, ehe sie auch im Finale Elisa Ruggioni mit 6:2, 6:1 keine Chance ließ. Die 11jährige Sechi gilt als eines der größten Talente ihrer Altersklasse in Italien. Sie kam auch in der U14-Kategorie bis ins Halbfinale, wo sie

sich in drei Sätzen der späteren Siegerin Greta Schieroni beugen musste. Für die in der Kategorie U16 an Nummer drei gesetzte Kaltererin Luianta Moling war im Halbfinale Endstation. Dort unterlag sie der späteren Siegerin Floriana Monti klar in zwei Sätzen.

Nach St. Georgen finden in dieser Woche gleich drei Jugend-Turniere statt. In Bruneck findet das Maria-Theresa-Riedl-Gedächtnisturnier statt, für das 508 Nachwuchsspieler genannt haben. Gespielt wird auch in Rungg und Kaltern.

Alle Endspiele in St. Georgen: Mädchen - Unter 10: Carla Giambelli - Arianna Pereno 6:4, 6:3; Unter 12: Roberta Sechi - Elisa Ruggioni 6:2, 6:1; Unter 14: Greta Schieroni - Chiara Pinna 6:3, 6:1; Unter 16: Floriana Monti - Matilde Ronchi 6:4, 6:0. Burschen - Unter 10: Gianluca Filoramo - Willian Mirarchi 6:3, 6:2; Giacomo Nosei - Enrico Pittalis 6:1, 6:4; Unter 14: Jonas Greif (TC Kaltern) - Tobias Kirchlechner (TC Rungg) 6:3, 6:1; Unter 16: Noah Perfetti - Andrea Cherchi 6:7, 6:3, 6:4.